

# Pressemeldung des DRIV Abteilung Rollhockey



**PM2017-020**

mit der Bitte um Veröffentlichung

Erstellt am: 29. Januar 2017

## Bundesliga Damen, 13. Spieltag

### **Klare Auswärtssiege für Calenberg und Darmstadt**

**(tg) Düsseldorf hat zu Hause das Siegen verlernt und muss nach dem 2:5 gegen Darmstadt seine Halbfinalambitionen deutlich minimieren. Der Abstand zu den vorderen Plätzen beträgt nun schon satte fünf Punkte, da sich Calenberg in Herten keine Blöße gab und das Schlusslicht klar mit 14:0 abfertigte.**

#### **TuS Düsseldorf-Nord – RSC Darmstadt 2:5 (2:3)**

Viertes Heimspiel, vierte Niederlage – eine solche Pleitenserie vor heimischem Publikum hat es für die Düsseldorferinnen noch nie gegeben. Darmstadt mit diesem Sieg einen großen Schritt in Richtung DM-Halbfinale gemacht.

Simone Firll schockte die Gastgeberinnen schon in der vierten Minute mit dem 0:1 – und verdeutlichte somit zugleich die TuS-Heimmisere. Aber die Düsseldorferinnen fingen sich rasch und stellten durch Franziska Dlouhy noch vor Ablauf der ersten zehn Minuten den Gleichstand wieder her.

In der Folge standen sich beide Mannschaften mit offenem Visier gegenüber, die Kugel wurde mit viel Tempo hin und her über das Parkett gejagt. Bei den zahlreichen Chancen hatten wiederum die Hessinnen mehr Glück im Abschluss, sie gingen durch Hannah Huth erneut in Vorlage (18.). Die Heimischen blieben im Weiteren zwar dran und egalisierten kurz vor der Pause durch Ricarda Schulz zum 2:2. Die Freude währte aber nur kurz, denn noch vor dem Kabinengang verwandelte Simone Firll legte mit dem 3:2 für die Gäste wieder vor.

Wie schon zu Spielbeginn erwischte der RSC auch im zweiten Durchgang einen Blitzstart, Simone Firlls dritter Streich bedeutete das 4:2 (30.). Und diesen Vorsprung verteidigten die Gäste nun mit viel Geschick und dem Selbstbewusstsein einen Tabellenzweiten. Düsseldorf rannte zwar unentwegt auf das Darmstädter Tor an, hatte dabei aber schlichtweg keine Chance. In der 34. Minute nach 10. RSC-Teamfoul der Anschluss verpasst, auch in der Folge fehlten immer wieder die entscheidenden Millimeter zum Erfolg. Als Lotte Koch schließlich vier Minuten vor Ablauf der Uhr das 5:2 gelang, war der Sieger gefunden.

**TuS Düsseldorf-Nord:** M. van der Fels; D. Paczia, N. Barnekow, C. Baltés, L. Hansel, J. Delgado, R. Schulz, M. Rittner, F. Dlouhy. – **RSC Darmstadt:** N. Uhl, L. Brum de Freitas; M. Richter, F. Strobel, S. Firll, L. Heger, H. Huth, L. Koch. – **Schiedsrichter:** L. Niestroy.

**Torfolge:** 0:1 (4.) S. Firll, 1:1 (9.) F. Dlouhy, 1:2 (18.) H. Huth, 2:2 (25.) R. Schulz, 2:3 (25.) S. Firll, 2:4 (30.) S. Firll, 2:5 (46.) L. Koch. - **Zeitstrafen:** TuS 0 min – RSC 0 min - **Teamfouls:** TuS 16 – RSC 12.

#### **RSpVgg Herten – SC Bison Calenberg 0:14 (0:9)**

Hertens Miniaufgebot hatte gegen Vizemeister Calenberg zu keinem Zeitpunkt eine reelle Chance und musste zum zweiten Mal in Folge auf heimischem Parkett eine zweistellige Niederlage hinnehmen.

Neun Minuten hielt das Abwehrbollwerk der Gastgeberinnen, dann schlug es binnen weniger Sekunden gleich dreimal hinter Torfrau Ann-Kathrin Schuster ein: Lisa Dobbratz (9./10.) und Anna Hartje (9.) hatten den Favoriten auf Spur gebracht. Im weiteren Verlauf kontrollierten die Bisons dann souverän das Geschehen, weitere Tore ließen aber auf sich warten. Anna Hartjes 4:0 (16.) war lange Zeit der einzige Arbeitsnachweis: Dann aber ging es wieder Schlag auf Schlag: Kim Henckels (3), Michael Paul und erneut Anna Hartje schraubten das Resultat zwischen der 20. und 23. Minute auf 9:0.

# Pressemeldung des DRIV Abteilung Rollhockey



Nach Wiederbeginn folge umgehend Tor Nr. 10 (Anna Hartje), dann war für Herten eine längere Atempause angesagt. In den letzten zehn Minuten zogen die Calenbergerinnen jedoch nochmals das Tempo an, in dessen Folge Anna Hartje (2), Kim Henckels und Paula Schreinecke noch viermal ins Schwarze trafen.

**RSpVgg Herten:** A. Schuster; J. Scharpenberg, S. Kügler, E. Ring, A. Öztürk, C. Hördler. – **SC Bison Calenberg:** A. Sturm; A. Hartje, B. Johansson, A. Hasenheit, E. Schulz, K. Henckels, L. Dobbratz, M. Paul, P. Schreinecke. – **Schiedsrichter:** T. Ehlert.

**Torfolge:** 0:1 (9.) L. Dobbratz, 0:2 (9.) A. Hartje, 0:3 (10.) L. Dobbratz, 0:4 (16.) A. Hartje, 0:5 (20.) K. Henckels, 0:6 (20.) M. Paul, 0:7 (23.) K. Henckels, 0:8 (23.) A. Hartje, 0:9 (23./Direkter) K. Henckels, 0:10 (26.) A. Hartje, 0:11 (39.) K. Henckels, 0:12 (44.) P. Schreinecke, 0:13 (45.) A. Hartje, 0:14 (47.) A. Hartje. - **Zeitstrafen:** RSpVgg 2 min (J. Scharpenberg/23.) –SCB 0 min - **Team-fouls:** RSpVgg 4 – SCB 8.

Die aktuelle Tabelle:

Platz	Vorwoche	Mannschaft	Spiele	S	U	N	Tore	Diff.	Punkte
1.	(1.)	ERG Iserlohn	7	7	0	0	60:10	+50	21
2.	(3.)	RSC Darmstadt	8	6	0	2	43:30	+13	18
3.	(4.)	SC Bison Calenberg	6	5	0	1	46:17	+29	15
4.	(2.)	SC Moskitos Wuppertal	8	4	3	1	47:37	+10	15
5.	(5.)	RSC Gera	9	3	2	4	47:61	-14	11
6.	(6.)	TuS Düsseldorf-Nord	9	3	1	5	28:41	-13	10
7.	(7.)	RHC Recklinghausen	7	2	0	5	35:42	-10	6
8.	(8.)	RSC Cronenberg	7	1	2	4	24:32	-8	5
9.	(9.)	RSpVgg Herten	9	0	0	9	17:77	-60	0

So geht's weiter ...

... am 4./5. Februar 2017 - 14. Spieltag

SC Moskitos Wuppertal	-	RSC Darmstadt	Sa., 15.00 Uhr, Sporthalle Am Kothen
TuS Düsseldorf-Nord	-	RSpVgg Herten	Sa., 15.30 Uhr, Rollsporthalle Unterrath
RHC Recklinghausen	-	RSC Cronenberg	Sa., 15.30 Uhr, Heinrich-Auge-Halle
SC Bison Calenberg	-	ERG Iserlohn	So., 17.00 Uhr, Sporthalle Eldagsen